Knappteich – Jahreschronik 2023

Januar: Wir haben die Winterpause genutzt, um Wasserspeicher - Ollas (gesprochen: „Ojas“) - für den Bürgergarten zu bauen. Wenn man die unglasierten Gefäße in die Erde eingräbt und mit Wasser füllt, geben sie durch ihre Wände langsam und stetig Feuchtigkeit an das umgebende Substrat ab und halten somit die Wurzelbereiche der Pflanzen feucht. Damit sind Tomatenpflanzen und andere Starkzehrer auch bei Trockenheit gut versorgt.

Februar: Neben Kompostarbeiten konnte vor allem die Uferbesfestigung bei den Bänken voranschreiten. Wir haben eine neue Schautafel für Veröffentlichungen zum Knappteich am Werkstattcontainer angebracht, wo ihr Aushänge zu Veranstaltungen am Knappteich und im Yorckgebiet finden könnt. Im Bürgergarten haben wir ein Schichtmulchbeet aufgebaut. Das Tolle daran ist, dass der Mulch das Unkraut unterdrückt und den Boden feucht hält. Damit fallen zwei der größten Aufgaben im Garten so gut wie weg: jäten und gießen.

März: Mit dem VHS-Kurs „Terra Preta – fruchtbare Erde für den Garten selbst gemacht“ startet das Gartenjahr. Mit 20 Teilnehmern war die Hütte im Bürgergarten sehr gut besetzt und wir konnten jede Menge gute Fragen beantworten und Tipps geben. Leider mussten auch wieder Baumbrüche aus dem Teich beseitigt werden. Die ersten Saatvorbereitungen und die Anzucht der Yaconpflanzen haben ebenfalls begonnen.

April: Die Uferbefestigung wurde abgeschlossen und mit Rasen angesät. Jetzt können die Bänke auch wieder „Matschfrei“ benutzt werden. Der alljährliche Frühjahrsputz fand statt, wobei das Wetter nur die Hartgesottenen an den Teich zog. Zum EM-Dango-Day konnten mit 12 Helfern wieder 600 Knödel (aus Urgesteinsmehl, Lehm, EM-Keramik und jeder Menge EMa) hergestellt werden. Viel gute Laune und interessante Gespräche mit den Teilnehmern des EM-Stammtisches von Chemnitz waren inklusive.

Mai: Wir begrüßten die Gärtner der Sparte „Zur Vogelweid“ im Bürgergarten zum Ausklang des Frühjahrsputz bei Speis und Trank. Der Erfahrungsaustausch und die gute Nachbarschaft bringt manche Hürde zum Fallen. Beim Pflanzentauschmarkt im Holzkombinat waren wir mit dem KON-TIKI-Ofen für die Pflanzenkohleherstellung vor Ort und konnten viele Pflanzen (bspw. Ewiger Kohl, Johannisbeeren, Oregano, Apfelminze) unter die Leute bringen. Besuch erhielten wir von einer Gruppe Jugendlicher der SFZ Förderzentrum gGmbH , die sich für die Rehabilitation von Menschen mit Seheinschränkung und Blindheit einsetzen. Nach einem Teichrundgang wurde beim Kräuterraten fast jedes Kraut erkannt und am Ende war für viele klar, was ihr Lieblingskraut war – nichts ging über Sauerampfer. Weitere gemeinsame Aktionen sind in Planung.

Juni: Anfang Juni haben wir die EM-Dangos für die Gewässersanierung in den Knappteich eingebracht. In Weitwurfaktionen erprobten 15 Beteiligte, was zu erreichen ist. Spaß gemacht hat es allemal. Zwei Gruppen Viertklässler der Grundschule Sonnenberg besuchten uns am Knappteich und entdeckten das Teichleben am und im Wasser. Wie immer war eine Ruderboot-Tour dabei, wo manche ihren Mut erst einmal unter Beweis stellen mussten. (Ganz schön wackelig so ein Boot.). Das Sonnenwendfeuer war mit mehr als 35 Leuten gut besucht und wir konnten mit Anwohnern und Interessierten den längsten Tag des Jahres feiern.

Juli: Genau zur größten Hitze erhielten wir ein Päckchen mit einer Teichbelüftungsanlage. Dieser Springbrunnen wird durch Solarpaneele versorgt, sodass er bei

Knappteich – Jahreschronik 2023

Sonneneinstrahlung startet und nachts aus ist. Damit können wir ausreichend Sauerstoff in den Teich bringen

und vermeiden das Umkippen - und ein Hingucker für Besucher war der Springbrunnen auch. Um die Tiefe des Knappteiches zu erfassen, haben wir mit den Chemnitzer Drohnenpiloten vom Drones Team Chemnitz eine Echolot-Vermessung durchgeführt. Das Ganze wurde auch von der Presse begleitet, sodass man auf der Homepage entsprechende Veröffentlichungen nachschlagen kann. Bei den Ferienspielen im Terra Nova Campus – die Entdeckerschule stand der Besuch am Knappteich auf dem Plan und so fanden sich 20 Kinder mit ihren Betreuerinnen bei uns ein. Wir waren begeistert, wie viele Kräuter und Pflanzen die Kinder schon kannten und wussten, wozu diese verwendet werden. Bei einer Ruderrunde

konnten sich alle mal ausprobieren und mit eigenen Kräften den Kahn in Bewegung setzen. In mehreren Artikeln in der Presse und im Fernsehen wurde unsere Nominierung für den Deutschen Engagementpreis 2023 erwähnt – nachzulesen auf www.knappteich.de.

August: Gemeinsam mit der Stadtbibliothek Chemnitz konnten wir am Knappteich eine Lesung des Kinderbuches „Geht ab wie Schmitz' Katze“ organisieren, die 40 Lesewillige der jungen Generation besuchten. An einem zweiten EM-DANGO-DAY des Jahres fanden sich 10 Begeisterte im Bürgergarten am Knappteich ein und formten 700 EM-Knödel, um dem Knappteich auch vor dem Winterschlaf noch einmal etwas Gutes zu tun.

September: Wir durften auf dem Mitarbeitertag des Jobcenters Chemnitz unsere Themen für eine nachhaltige-Bodenverbesserung vorstellen. Neben der Fertigung von Ollas und Weidenzäunen, haben wir die Herstellung und Nutzung von Pflanzenkohle demonstriert. In den Workshops konnten wir Kontakt zu mehr als 60 Leuten knüpfen. Bei sommerlichen Wasserständen (es fehlen 50 cm Wasser bis zur Überlaufkante) kümmerten wir uns um die Fortsetzung der Uferbefestigung und deren Bepflanzung. Bei hochsommerlichen Temperaturen konnten wir über 70 Teilnehmern der EM e.V. Jahrestagung unser Bürgerprojekt und das Konzept für die Gewässersanierung mit EM-Dangos vorstellen. Zum krönenden Abschluss wurden die EM-Dangos eingebracht – getreu dem Motto: Viele Hände, schnelles Ende! Es hat allen großen Spaß gemacht. Nach schweißtreibender Überarbeitung konnten wir Mitte September gemeinsam mit der Initiative Foodsharing diese ehemalige Telefonzelle als neuen Fairteiler am Knappteich einweihen. Perfekt zur Erntezeit fertiggestellt, bietet dieser Ort auch die Möglichkeit, Ernteüberschuss aus den umliegenden Kleingärten für andere Menschen zur Verfügung zu stellen. Gemeinsam mit der VHS konnten wir einen weiteren „Terra-Preta-Kurs“ anbieten. Es trafen sich 11 Interessierte und informierten sich über Herstellung und Wirkung der „Indio-Erde“.

Oktober: Leider stellten wir im Herbst mehrere Vandalismus-Attacken fest. So wurden mehrere Obstbäume abgebrochen oder Rindenschaden verursacht. Das Besprühen der Mülleimer oder Schilder mit sinnlosen Tags zählt ebenfalls dazu - Schade ! Gut angekommen sind die Räucherfischtage. Viele Anlieger hat der Duft des Räucherofens an den Teich und zum Gespräch geführt. Zur Halloween-Feier zog es über 60 große und kleine magische Geschöpfe an den Knappteich. Sie erforschten den gruselig gestalteten Bürgergarten oder ließen sich vom Fährmann der Unterwelt über den Knappteich schippern.

November: Der alljährliche Herbstputz fand statt und das Ufer des Teiches wurde neu gestaltet. Dabei wurden ausgesuchte Schwarzerlen stehen gelassen, um aufzuwachsen und zukünftig eine neue Generation Bäume für das Knappteichufer zu stellen.

Dezember:

Das Wintersonnenwendfeuer war bei Sturmwarnung eine kleine Veranstaltung, die einen schönen Abschluss für das Jahr 2023 bot. Das Hochwasser zu Weihnachten besorgte einen sehr gut gefüllten Knappteich für 2024.